



Mutige Frauen: Universitäre Frauen- und Geschlechterstudien in der Türkei

EINE FOTOAUSSTELLUNG



Mutige Frauen: Universitäre Frauen- und Geschlechterstudien in der Türkei



Mutige Frauen: Universitäre Frauen- und Geschlechterstudien in der Türkei

EINE FOTOAUSSTELLUNG

Weitere Informationen zur Ausstellung:



www.fb12.uni-bremen.de/de/interkulturelle-bildung/forschung/frauen-und-geschlechterstudien-in-der-tuerkei/ausstellung-zu-frauen-und-geschlechterforscherinnen-in-der-tuerkei.html

Information zum Forschungsprojekt

Diese Ausstellung wurde im Rahmen des Forschungsprojekts zu „Universitäre Frauen- und Geschlechterstudien in der Türkei: Institutionalisierung und Transformation“ entwickelt. Die empirische Studie untersucht Institutionalisierungs- und Transformationsprozesse von universitären Frauen- und Geschlechterstudienzentren im Spannungsfeld von Akademia, Staat und Zivilgesellschaft in der Türkei.

Projektleitung: Prof. Dr. Yasemin Karakaşoğlu

Forschung: Doç. Dr. Sevgi Uçan Çubukçu,
Dr. Charlotte Binder, Deniz Dağ

Finanzierung: Blickwechsel: Studien zur zeitgenössischen Türkei (Ein Programm der Stiftung Mercator)

Laufzeit: 2017–2019

Weitere Informationen zum Forschungsprojekt



www.fb12.uni-bremen.de/de/interkulturelle-bildung/forschung/frauen-und-geschlechterstudien-in-der-tuerkei.html



www.blickwechsel-tuerkei.de/de/Projekte/aktuell/Frauenstudien/index.php



„Jenseits der Türkei befasst sich die Welt ernsthaft mit der Gleichstellung von Frauen und Männern. Ich bin diejenige, die die Gruppe der Frauen anführt, die diesen Studien in der Türkei den Weg geebnet hat (...).“

Prof. Dr. Nermin Abadan Unat / Politikwissenschaftlerin / *1921





Information zu der Ausstellung

In der Ausstellung „Mutige Frauen: Universitäre Frauen- und Geschlechterstudien in der Türkei“ werden 26 Akademikerinnen portraitiert. Diese Pionierinnen des akademischen Feminismus waren maßgeblich für die Etablierung von Frauen- und Geschlechterstudien (FGS) an Universitäten in der Türkei.

Für die Ausstellung wurden lebende und bereits verstorbene Wissenschaftlerinnen aus verschiedenen wissenschaftlichen Disziplinen als Vertreterinnen der ersten Generation der FGS ausgewählt. Diese Generation ist über sechzig Jahre alt und hat einen wichtigen Beitrag zur Institutionalisierung der FGS geleistet.

Nicht zuletzt dem Ergebnis ihrer Arbeit, die wissenschaftlichen Erfolg mit politischem Engagement für Frauenrechte verbindet, ist es zu verdanken, dass heute an 100 Universitäten in der Türkei FGS gewidmete Praxis- und Forschungszentren etabliert sind.

Die Ausstellung versteht sich als eine Hommage an die erste Generation der Frauen- und Geschlechterforscherinnen in der Türkei. Außerdem soll sie auch die Aufmerksamkeit auf die aktuell bedrohliche Lage der FGS in der Türkei und anderen Ländern der Welt lenken.

Ausstellungsimpressum

Fotografien: Seçkin Uçan Divan

Texte: Doç. Dr. Sevgi Uçan Çubukçu, Dr. Özgür Kaymak, Dr. Charlotte Binder, Deniz Dağ, Prof. Dr. Yasemin Karakaşoğlu

Übersetzung: Nora Keykan, Pınar Köprücü

Grafikdesign: Alex Miskin

Kooperationspartnerinnen:

Meral Akkent, Kuratorin des Frauenmuseums Istanbul (Istanbul)

Anneliese Niehoff, Leiterin des Referats Chancengleichheit/Antidiskriminierung an der Universität (Bremen)

Förderer: Blickwechsel: Studien zur zeitgenössischen Türkei (Ein Programm der Stiftung Mercator)

© Universität Bremen

Maße der 26 Ausstellungstafeln: 75 cm x 150 cm

Sprachen der Ausstellung: Deutsch & Türkisch, Türkisch & Englisch



Die Ausstellung kann kostenlos an anderen Orten gezeigt und hier heruntergeladen werden:

www.fb12.uni-bremen.de/fileadmin/Arbeitsgebiete/interkult/Frauenbewegungen/WGS_scholars_750x1500_DE_TU_26_posters.pdf

